

Toolbox Religion – Methoden

Baum der Erleuchtung

Thema	Möglichkeiten eines friedlichen Miteinanders von unterschiedlichen Religionen
Ziel(e)	⇒ Reflektion der eigenen Religiosität
Dauer	⊕ 1 Stunde
Materialien	<ul style="list-style-type: none">• 1 Flipchart oder 1 großes Stück Papier für alle Teilnehmenden• 3 – 4 große, dicke Stifte unterschiedlicher Farben für alle Teilnehmer/-innen• Getrocknete Blätter• Kleber
Beschreibung der Übung	<p>Die Teilnehmer/-innen erhalten eine Stunde, um ihren persönlichen “Baum der Erleuchtung” zu zeichnen/basteln. Der Baum der Erleuchtung besteht dabei aus vier Teilen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Wurzeln / Boden = meine “offizielle Religion”2. Stamm = Merkmale meiner “offiziellen Religion”3. Äste = meine persönlichen Unstimmigkeiten mit meiner „offiziellen Religion“4. Krone = meine persönlichen Glaubensideen <p>Nachdem die Teilnehmer/-innen einen Baum auf ihr Blatt Papier gezeichnet haben, beginnen sie, die einzelnen, oben aufgeführten Bereiche mit ihren entsprechenden persönlichen Ideen und Gedanken auszufüllen. Ein Name sollte nicht auf das Blatt.</p> <p>Im Anschluss werden die Teilnehmer/-innen gebeten, ihre Bäume an den Wänden aufzuhängen – dies ist jedoch freiwillig und muss nicht geschehen.</p> <p>Die Bilder bleiben bis zum Ende der Begegnung – mindestens aber bis zum Ende des Tages - an den Wänden hängen, so dass alle Teilnehmenden die Möglichkeit haben, sich alle Bäume in Ruhe anzuschauen.</p>